

Beginn des neuen Ausbildungsjahrs

## **19 Auszubildende starten bei der AGR**

**Herten, 15.08.2024 - Auch in diesem Jahr beginnen wieder motivierte junge Menschen ihre Ausbildung in der AGR Gruppe. Fünf junge Frauen und vierzehn junge Männer starten ihre Ausbildung in acht unterschiedlichen (umwelt-)technischen, gewerblichen, kaufmännischen und IT-Berufen. Die neuen Kolleginnen und Kollegen stammen aus Herten sowie aus den Nachbarstädten Dorsten, Gelsenkirchen, Marl, Oer-Erkenschwick, Gladbeck, Recklinghausen oder Wuppertal.**

Insgesamt beschäftigt die AGR damit aktuell 51 Auszubildende in elf verschiedenen Berufsbildern. Die Ausbildungsquote liegt mit 5,1 Prozent unverändert auf einem im Branchenvergleich hohen Niveau. „Wir bilden seit 40 Jahren unsere eigenen Fachkräfte erfolgreich aus und begegnen dadurch aktiv dem steigenden Fachkräftemangel. So stellen wir sicher, dass die AGR langfristig über qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verfügt, die genau auf unsere betrieblichen Belange zugeschnitten sind“, sagt Ausbildungsleiterin Lena Sasse. „Gleichzeitig bringen Auszubildende frische Sichtweisen und innovative Ideen mit, die zur Weiterentwicklung und Modernisierung der AGR beitragen. Das starke Interesse junger Menschen an Zukunftsthemen wie Kreislaufwirtschaft, Klimaschutz, Nachhaltigkeit und verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen sind Aspekte, die für uns immer wichtig waren und bleiben.“

### **Verantwortung durch Eigenverantwortung**

Dirk Wagenknecht, Personalleiter der AGR, dazu weiter: „Unser regionaler Bezug und der starke Gemeinschaftssinn machen uns zu einem besonderen Arbeitgeber. Mit elf verschiedenen Ausbildungsberufen zeigen wir Verantwortung für die Zukunft junger Menschen in unserer Region. Einer der wichtigsten Bausteine der Ausbildung ist, dass wir die Jugendlichen vom ersten Tag an in unserem zukunftsorientierten Unternehmen befähigen, möglichst eigeninitiativ und -verantwortlich zu handeln. Somit erarbeiten sie sich selbst die Grundlage für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben.“

Mit ihrer wertebasierten Unternehmenskultur bietet die AGR künftigen Fachkräften ein ideales Umfeld. Vor Beginn des offiziellen Ausbildungsstarts hatte die AGR bereits Anfang Juli zu einem gemeinsamen Nachmittag alle neuen Auszubildenden mit ihren Eltern und Geschwistern eingeladen, um sich als Arbeitgeber vorzustellen.

Auch für das Jahr 2025 können bereits Bewerbungen eingereicht werden.

Informationen finden Interessierte u. a. auf [www.agr.de/berufswelt/ausbildung](http://www.agr.de/berufswelt/ausbildung).

**Kontakt:** Pressestelle AGR, +49 (0)2366 300-820, [presse@agr.de](mailto:presse@agr.de), [www.agr.de/presse](http://www.agr.de/presse)

# Medieninformation



## Über AGR

Die AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH (AGR) betreibt seit 1982 mit dem RZR Herden eine Anlage zur thermischen Behandlung von Abfällen. Mit der hieraus gewonnenen Energie liefert das Abfallkraftwerk jährlich Energie zur Stromversorgung von umgerechnet über 50.000 Haushalten. 25.000 Haushalte versorgt sie zusätzlich mit klimafreundlicher Wärme. Die AGR arbeitet mit rund 950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den sechs Geschäftsfeldern Kreislaufwirtschaft und Logistik, Thermische Behandlung, Deponiemanagement, Umweltdienstleistungen, Sekundärerzeugnisse sowie Erneuerbare Energien. Damit leistet die AGR einen wichtigen Beitrag zur Entsorgungssicherheit in der Region und gewinnt aus den abfallwirtschaftlichen Aktivitäten Strom, Dampf und Fernwärme sowie Sekundärrohstoffe und grünen Wasserstoff.